



Donnerstag, 29. Oktober 2009 11:36

Kölner Weihbischof: Die Alte Messe verändert die Theologie

Es hat sich bis an die Universitäten herumgesprochen, daß die deutsche Bischofskonferenz die vom Papst gewünschte Einführung der Alten Messe mit aller Macht blockiert.

"Das II. Vatikanum - ein liturgischer Aufbruch?"



Der 'Flickr' Account der 'Generation Benedikt' zeigt Bilder der kürzlichen Veranstaltung über das Konzil



(kreuz.net, Freiburg) Am letzten Samstag organisierte die deutsche Jugendvereinigung 'Generation Benedikt' in Bonn eine Veranstaltung zum Thema „Das Zweite Vatikanische Konzil – zwischen Geist und Gespenst“.

Die Webseite 'politischunpolitisches.blogspot.com' berichtet ausführlich darüber.

Höhepunkt des Treffens war eine Alte Messe am Vormittag im Priesterseminar Collegium Albertinum der Erzdiözese Köln.

Nach Angaben von 'politischunpolitisches' war die Kapelle „rappelvoll“. In der Kirche drängelte sich ein vor allem jüngeres Publikum.

Nach der Messe hörten die jungen Erwachsenen Vorträge, Diskussionsrunden und Interviews.

Zerstörung des Heiligen

Der Kölner Weihbischof Klaus Dick (81) sprach über „Die liturgische Spiritualität von Papst Benedikt XVI. im Lichte des Zweiten Vatikanischen Konzils“.

Der Weihbischof zeigte auf, daß sich die gegenwärtige liturgische Praxis vom Ideal des Pastorkonzils entfernt hat. Als Beispiel erinnerte er an die früher übliche Kniebeuge beim Glaubensbekenntnis. Sie hätte durch eine tiefe Verneigung ersetzt werden sollen, die jedoch nirgends gemacht wird.

Das sei eine „Zerstörung der Sakralität“ nach dem Motto: „Früher mußten wir

knien, heute brauchen wir nichts mehr.“

Freiburger Erzbischof – ein besonderer Feind der Alten Messe

Auf den Vortrag folgte ein Podiumsgespräch. Es diskutierten der bekannte Pfarrer Guido Rodheudt, der Freiburger Liturgiker, Helmut Hopping, und der österreichische Schriftsteller und Theaterregisseur Josef Dirnbeck.

Hopping ist verheiratet, Vater zweier Kinder und Diakon des Erzbistums Freiburg.

‘Politischunpolitisches.blogspot.com’ zeigte sich vor allem von seinen Aussagen überrascht.

Der Liturgiker sprach sich nämlich „leidenschaftlich“ für die Alte Messe aus.

Er thematisierte ferner die „Blockade der Umsetzung von ‘Summorum Pontificum’ durch die Deutsche Bischofskonferenz“ – schildert der Weblog.

Hopping kritisierte seinen eigenen Erzbischof, Mons. Robert Zollitsch von Freiburg. Der Liturgiker berichtete, ihm wegen der Alten Messe einen Brief geschrieben zu haben und deswegen mit Mons. Zollitsch über Kreuz zu liegen.

Weihbischof Dick war im Publikum anwesend und erklärte während der Diskussion: „Die meisten Bischöfe haben Angst davor, ihre Theologie ändern zu müssen.“

Als Bischof macht er sich weniger um Probleme Sorgen, die man beseitigen kann. Er sei vielmehr über die Tatsache beunruhigt, daß man heute offensichtliche Probleme nicht sehen wolle.

Alt ist die Kirche in den Gremien

Eine weitere Podiumsdiskussion fand am Samstag nachmittag statt. An ihr nahmen teil: der Bochumer Neutestamentler Thomas Söding (53), der Generalsekretär des altliberalen deutschen Laiengremiums ‘Zentralkomitee Deutscher Katholiken’, Stefan Vesper (53), und der Augsburger Verleger Peter Düren (45).

Düren zitierte eine frühere Aussage Vespers vor dem Kölner ‘Domradio’, wonach kein Katholik etwas mit „diesen Brüdern“ – gemeint waren die Priester der Piusbruderschaft – zu tun haben wolle.

Der Moderator, Nathanael Liminski, griff das Zitat auf: „Ich kenne einen Katholiken, der etwas mit denen zu tun haben will: Benedikt XVI.“

Das Auditorium applaudierte.

Laut 'politischunpolitisches.blogspot.com' mußte Vesper angesichts des jungen katholischen Publikums „aus der Defensive“ heraus agieren.

Er brachte die üblichen Parolen an den Mann: Die Kirche müsse auf die „Fragen der Zeit“ eine Antwort geben, sonst sehe sie alt aus.

Eine Stimme aus dem Publikum konterte: „Alt ist die Kirche, wenn ich in die Gremien schaue.“

Nach den Vorträgen gingen die Jugendlichen noch in ein Lokal. Dort erzählte eine 16jährige laut 'politischunpolitisches.blogspot.com' „mit strahlenden Augen von ihrer Begeisterung für die Alte Messe, als berichte sie über ein Konzert mit Robbie Williams.“

Copyright © 2010 kreuz.net